



MANASLU UND ANNAPURNA LODGETREKKING UM ZWEI ACHTTAUSENDER: DIE MANASLU- UMRUNDUNG & DIE GROÙE ANNAPURNA- RUNDE IN EINER REISE ERLEBEN

Ort: Nepal

Reisedauer: 26 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 12

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Reiseart: , Geführt und individuell

Wer nach Ursprünglichkeit und wenig frequentierten Wanderrouten sucht, für den ist die Umrundung des 8163 m hohen Manaslu als Lodgetrekking genau das Richtige.

Lernen Sie die gewaltigen Dimensionen des Himalaya auf besonders eindrucksvolle Weise kennen – die

Umrundung der zwei Achttausender Manaslu und Annapurna perfekt kombiniert. Spektakuläres Lodgetrekking um den Manaslu Sie wandern auf abwechslungsreicher Route unter den gewaltigen Flanken von Manaslu (8163 m) und Himal Chuli (7893 m) durch beeindruckende Felsschluchten, subtropische Wälder und eine imposante Gletscherwelt. Dabei durchqueren Sie verschiedene Kulturkreise und buddhistisch geprägte Gebiete mit unverkennbar tibetischem Einfluss. Die Überschreitung des 5135 m hohen Larkya-La-Passes belohnt Sie mit faszinierenden Bergsichten und bildet den Höhepunkt der ersten Etappe. Das gewaltige Massiv der Annapurna im Blick Im Anschluss treffen Sie auf die große Annapurna-Runde – ein imposantes Naturidyll, das seinesgleichen sucht. Die grünen Schluchten der tief eingeschnittenen Flüsse Kali Gandaki und Marsyangdi begeistern ebenso wie die kargen Wüstenlandschaften des Mustang im Pilgerort Muktinath. Auf Panoramapfaden genießen Sie ausgezeichnete Weitblicke auf die umliegenden Himalaya-Gipfel und überqueren mit dem Thorong La auf 5416 m einen weiteren Pass, ehe Sie sich durch das kaum besuchte Lupa-Tal bis nach Jomsom bewegen. Pokhara mit Phewa-See Nach dem Trekking entspannen Sie in Pokhara, einer am Phewa-See gelegenen Stadt mit malerischer Uferpromenade. Auf Ihrem Rückflug nach Kathmandu erstrahlen die Eisriesen des Himalaya noch einmal in voller Pracht. Hier findet Ihr intensives Trekkingenerlebnis seinen Ausklang.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Qatar Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger während des Trekkings für max. 15 kg persönliches Gepäck
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- Inlandsflüge Jomsom – Pokhara – Kathmandu in Economy Class
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 19 Ü: Lodge im DZ
- 1 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit Gemeinschafts-WC/Dusche)
- Mahlzeiten: 23xF, 20xM, 22xA

Zusatzleistungen

Rail & Fly
Zubringerflug ab D/A/CH

50€
auf Anfrage

Reiseverlauf

- 1. Anreise**
- 2. Kathmandu**

Flug nach Kathmandu.
Ankunft in der Hauptstadt Kathmandu und Transfer ins Hotel im Zentrum der quirligen Großstadt. Am Abend treffen Sie sich zu einem traditionellen Begrüßungessen. Übernachtung im Hotel.
- 3. Fahrt Über Arughat Nach Soti Khola (Ca. 700 M)**

Früh morgens fahren Sie über Arughat nach Soti Khola (ca. 700 m). Das letzte Stück führt durch Magaren- und Gurung-Dörfer und dabei müssen einige Flüsse und holprige Wegabschnitte passiert werden. In Soti Khola lernen Sie Ihre Trägermannschaft kennen.
Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 8-9h).

4. Soti Khola (Ca. 700 M) – Machha Khola (Ca. 900 M)

An den ersten Wandertagen bringen Sie das feucht-heiße Klima sowie die vielen Auf- und Abstiege sicherlich oft zum Schwitzen. Dafür leuchten die Terrassenfelder in saftigem Grün und zahlreiche Wasserfälle säumen den Pfad. Genießen Sie die üppige Vegetation! Unterwegs treffen Sie bunt gekleidete Gurung und Magaren und erhalten einen Einblick in ihr Alltagsleben. Nach Erreichen des kleinen Dorfes Lapubesi, welches in aussichtsreicher Position über dem Flusstal thront, laufen Sie hinab zum Flussbett, wo zahlreiche Erdrutsche sowie Steinstürze bis nach Machha Khola (ca. 900 m) gequert werden müssen. Am besten folgen Sie dem Rat der Einheimischen: „Erst schauen und dann möglichst rasch passieren.“ Auch an den beiden folgenden Wandertagen kann es vorkommen, dass Sie Erdrutsche und Steinsturz passieren müssen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6-7h, 700 m?, 400 m?).

5. Machha Khola (Ca. 900 M) – Jagat (Ca. 1300 M)

Über eine Hängebrücke gelangen Sie auf die andere Seite des Flusses, wo Sie in Dobhan Mittagspause machen. Weiter geht es im Budhi-Gandaki-Tal allmählich aufwärts, ehe Sie Tatopani erreichen, wo Sie erstmalig die Ganesh-Himal-Bergkette erblicken. Das enge Tal des Bhudi Gandaki mit seinen vielen Wasserfällen wird Sie auf dem Weg nach Jagat (ca. 1300 m) begeistern. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 900 m?, 500 m?).

6. Jagat (Ca. 1300 M) – Deng (Ca. 1900 M)

Sie überqueren heute wieder auf einer Hängebrücke den Bhudi Gandaki und steigen dann zu den Terrassen von Philim auf. Hier haben Sie einen schönen Blick auf den Berg Shringi Himal (7161 m). Weiter, direkt am Fluss entlang, erreichen Sie nach einem Gegenanstieg Nyak und schließlich Deng (ca. 1900 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 950 m?, 350 m?).

7. Deng (Ca. 1900 M) – Namrung (Ca. 2600 M)

Die heutige Etappe führt nur wenige Kilometer von der tibetischen Grenze entfernt über Ghap nach Namrung (ca. 2600 m). Sie queren mehrfach den Fluss; der Wegesrand ist oft von Manisteinen und Gebetsfahnen gesäumt. Sie kommen dem Manaslu immer näher. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5-6h, 1000 m?, 300 m?).

8. Namrung (Ca. 2600 M) – Lho (3180 M)

Weiter führt Ihr Weg über den Hinan Khola, welcher vom Lidanda-Gletscher herabfließt, bis nach Lho. Von hier haben Sie einen herrlichen Blick zum Manaslu (8163 m), der zusammen mit dem Kloster Ribung ein prächtiges Fotomotiv darstellt. Nach dieser bewusst kurzen Etappe können Sie den Nachmittag im schönen Dorf Lho genießen: mit einem Klosterbesuch und/oder einem Akklimatisierungsspaziergang. Das ehemals am Hang gelegene Kloster wurde vom Erdbeben 2015 zerstört und wird nun weiter unten wieder aufgebaut. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 4h, 780 m?, 200 m?).

<p>9. Lho (3180 M) – Sama (Ca. 3400 M)</p>	<p>Frühes Aufstehen lohnt sich, denn der Sonnenaufgang am Manaslu ist magisch! Heute machen Sie eine zeitige Mittagsrast in Shyala, wo Sie spektakuläre Blicke auf Manaslu (8163 m) und die anderen Bergriesen genießen können. Auf dem Weg nach Sama (ca. 3400 m) gibt es die Möglichkeit für einen dreistündigen Akklimatisierungsabstecher zu einem Aussichtspunkt mit 360-Grad-Panorama (3900 m, Gehzeit ca. 3h, 500 m??). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ohne Abstecher ca. 3h, 450 m?, 230 m?).</p>
<p>10. Sama (Ca. 3400 M) – Samdo (Ca. 3900 M)</p>	<p>Sie wandern bis nach Samdo (ca. 3900 m), dem letzten Dorf vor der Passüberschreitung. Von hier zweigt ein traditioneller Handelsweg ab, der über den 5098 m hohen Pass Lajung La nach Tibet führt. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 4h, 525 m?, 25 m?).</p>
<p>11. Ruhetag In Samdo (Ca. 3900 M), Samdo-Aussichtsberg (Optional, Ca. 5100 M)</p>	<p>Ruhe- und Akklimatisationstag in Samdo. Wer möchte, kann den technisch nicht so schwierigen Samdo-Aussichtsberg (ca. 5100 m) in ca. 4-5 Stunden besteigen: Manaslu (8163 m), Pang Phuchi (6335 m) und auch die Berge von Tibet rücken zum Greifen nah. Gleichzeitig akklimatisieren Sie sich für die bevorstehende Passüberschreitung. Übernachtung wie am Vortag.</p>
<p>12. Samdo (Ca. 3900 M) – Dharamsala (Larkya Phedi, 4460 M)</p>	<p>Weiter aufwärts führt der Weg an Larkya Bazar vorbei bis Dharamsala (Larkya Phedi, 4460 m). Auf dieser Hochalm stehen lediglich ein paar Schutzhütten sowie dauerhaft aufgebaute Zelte. Hier haben Sie Ihren höchsten Schlafplatz auf dieser Tour erreicht. Am Abend geht es zeitig in die Schlafsäcke, da am kommenden Tag der 5135 m hohe Larkya La auf dem Programm steht. Übernachtung in einer sehr einfachen Lodge oder im Gemeinschaftszelt. (Gehzeit ca. 3h, 590 m?).</p>
<p>13. Dharamsala (Larkya Phedi, 4460 M) – Bimthang (3710 M)</p>	<p>Am zeitigen Morgen machen Sie sich für die Passüberschreitung fertig. Der Weg führt zunächst über die Seitenmoräne des Larkya-Gletschers, ehe es evtl. (je nach Saison) über Schnee- und Firnhänge in den Pass geht. Im Laufe des zeitigen Vormittags erreichen Sie den 5135 m hohen Pass. Kurz nach dem Pass haben Sie einen herrlichen Blick auf die umliegenden Berge, besonders auf Himlung (7126 m) und Annapurna II (7937 m). Nach ausgiebiger Rast steigen Sie über teilweise viel Geröll hinunter bis nach Bimthang (3710 m). Dieser Tag ist der anstrengendste der kompletten Tour. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 8-9h, 675 m?, 1425 m?).</p>
<p>14. Bimthang (3710 M) – Tilije (2300 M)</p>	<p>Sie steigen weiter hinunter durch das Tal des Dudh Khola. Hier ist es schon wieder deutlich wärmer als in den höheren Lagen und Sie kommen wieder an den ersten bewirtschafteten Feldern und Rhododendronwäldern vorbei. Tagesziel ist das Gurung-Dorf Tilije, wo Sie nochmals den Dudh Khola queren. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7h,</p>

-
- 100 m?, 1510 m?).
- 15. Tilije (2300 M) – Chame (2670 M)** Über eine lange Hängebrücke erreichen Sie Dharapani (1860 m). Hier treffen Sie auf den Weg der klassischen Annapurna-Runde und wandern auf einem ca. 200 m höher liegenden Pfad durch die mittelalterlich wirkenden Gurung-Dörfer Odar und Ghelanchok. Nach einem steilen Anstieg werden die moosbehangenen Wälder lichter und erste Hirsefelder kommen in Sicht. Am späten Nachmittag erreichen Sie Chame (2670 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 8h, 1000 m?, 630 m?).
- 16. Chame (2670 M) – Pisang (3200 M – 3300 M)** Der Manaslu liegt nun schon hinter Ihnen und der grandiose Anblick der Annapurna begleitet Sie fast den ganzen Tag bis nach Pisang (3200 m – 3300 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 750 m?, 220 m?).
- 17. Pisang (3300 M) – Manang (3540 M)** Nach einem steilen Anstieg gelangen Sie auf einen spektakulären Panoramapfad. Hoch über der ursprünglichen Trekkingroute genießen Sie ausgezeichnete Weitblicke auf die umliegenden Gipfel, darunter Annapurna II, Pisang Peak, Gangapurna, Tilicho Peak und Glacier Dome. Zudem beeindruckt unterwegs die zwei alten Gurung-Dörfer Ghyaru und Ngawal. Am Abend erreichen Sie Manang (3540 m). Als leichtere und kürzere Alternative können Sie auch entlang der Fahrpiste direkt nach Manang laufen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 600 m?, 260 m?).
- 18. Ruhetag In Manang (3540 M) – Optionaler Aufstieg Zum Eis-See (4600 M)** Je nach Befinden können Sie einen Ruhetag einlegen oder sich einer hochalpinen Herausforderung stellen und zum Eis-See (4600 m) hinaufsteigen. Der steile Aufstieg dauert ca. vier Stunden, doch bereits der Weg über die karge Hochalm bietet Ihnen beeindruckende Weitblicke auf die schneebedeckten Gipfel, in das Manang- und Marsyangdi-Tal und auf die traditionellen Hochgebirgsdörfer. Oben angelangt, spiegeln sich vom Nordufer des Sees Annapurna II und IV, Gangapurna, Glacier Dome, Grand Barrière und Tilicho Peak im Wasser. Selbst der Chulu Glacier scheint zum Greifen nah und auch ein Teil Ihrer morgigen Wanderstrecke ist von hier ersichtlich. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit zum Eis-See ca. 7h, 1060 m?, 1060 m?).
- 19. Manang (3540 M) – Chuli Ledar (4200 M)** Zur Mittagszeit gelangen Sie nach Yak Kharka (4050 m). Die anschließend kurze Etappe führt Sie nach Chuli Ledar (4200 m). Am Nachmittag ist noch ein kleiner Akklimatisations-Spaziergang möglich. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 740 m?, 80 m?).
- 20. Chuli Ledar (4200 M) – High Camp (4900 M)** Zum Mittag rasten Sie in Thorung Phedi (4450 m). In diesen Höhen empfiehlt sich für eine optimale Anpassung langsames Gehen und vermehrtes Trinken. Nach einer weiteren Stunde erreichen Sie das High Camp (4900 m), von dem Sie noch zu einem kleinen aber lohnenswerten Aussichtspunkt aufsteigen können. Übernachtung in einer einfachen Lodge.

**21. Überschreitung Thorong-La-Pass (5416 M)
Bis Muktinath (3760 M)**

(Gehzeit ca. 4h, 700 m?).
Noch im Dunkeln brechen Sie auf. Über Geröll, Schotter und Blockwerk zieht sich der Weg bis zum Pass. In der Ferne sehen Sie die ersten Gebetsfahnen im Wind flattern, nach 2-3h ist der 5416 m hohe Thorong-La-Pass dann erreicht. Genießen Sie diesen Höhepunkt. Der Abstieg ist steil und zieht sich in die Länge, aber bei gutem Wetter ergeben sich erste Blicke auf den Dhaulagiri (8167 m) und die wüstenartige Landschaft von Mustang. In Muktinath (3760 m) besichtigen Sie die Tempelanlagen der wohl wichtigsten Pilgerstätte des nepalesischen Himalaya. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 510 m?, 1650 m?).

22. Muktinath (3760 M) – Jomsom (2720 M)

Heute wandern Sie durch das kaum besuchte Lupra-Tal nach Jomsom (2720 m). Nach dem Aufstieg zum höchsten Punkt auf ca. 3830 m führt der Weg bergab bis nach Lupra (2790 m). Dieser wunderschöne kleine Ort hat eine sehenswerte Gompa. Von Lupra aus folgen Sie dem Bachbett bergab, bis Sie nach ca. 45 Minuten das berühmte Kali-Gandaki-Tal erreichen. Auf dem meist windigen und trockenen Talabschnitt wandern Sie in ca. 1h in Richtung Süden nach Jomsom. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 100 m?, 1140 m?).

23. Flug Nach Pokhara

Nach dem Frühstück in Jomsom fliegen Sie mit einer kleinen Propellermaschine zurück nach Pokhara, wo Sie am Nachmittag Zeit für eigene Besichtigungen haben. Übernachtung im Hotel.

24. Flug Nach Kathmandu

Panoramaflug (ca. 30 min) von Pokhara nach Kathmandu entlang des Himalaya-Hauptkammes. Am Abend gibt es ein gemeinsames Abschiedsessen. Übernachtung im Hotel.

25. Freizeit Und Abreise

Je nach Flugplan steht Ihnen ein halber oder ganzer Tag für einen letzten Einkaufsbummel oder weitere Besichtigungen zur freien Verfügung. Anschließend oder spätestens am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

26. Abreise

Rückflug nach Deutschland.

Termin	Preis
10.10.2022 – 04.11.2022	3600€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Qatar Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger während des Trekkings für max. 15 kg persönliches Gepäck
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur

-
- Inlandsflüge Jomsom – Pokhara – Kathmandu in Economy Class
 - 3 Ü: Hotel im DZ
 - 19 Ü: Lodge im DZ
 - 1 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit Gemeinschafts-WC/Dusche)
 - Mahlzeiten: 23×F, 20×M, 22×A

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 36 €)
- zusätzliche Unterwegsverpflegung (z. B. Energieriegel und Schokolade) während des Trekkings
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Natur pur für konditionsstarke Trekker mit viel Zeit
- Unvergessliche Ausblicke von den Pässen Larkya La (5135 m) und Thorong La (5416 m)
- Buddhistische Klöster Ribung und Sama Gompa
- Traditionelle Dörfer der Magaren und Gurung
- optionaler Aufstieg zum Eis-See (4600 m)
- Himalaya-Panoramaflüge von Jomsom über Pokhara zurück nach Kathmandu

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

